

27. August 2001

Allegro Vivo ist auch ein musikalischer Wettbewerb

Die sieben Preisträger zeigten professionelles Niveau

Mit 300 Teilnehmern gehört die heurige Sommerakademie von „Allegro Vivo“ zu den bestbesuchten Kammermusikfestivals. Der Wettbewerbscharakter von Allegro Vivo kam am vergangenen Wochenende zum Tragen: Eine prominent besetzte Jury ermittelte aus dem Kreis von 300 Teilnehmern an der Sommerakademie sieben Preisträger, durchwegs Musiker der Spitzenklasse: Im Preisträgerkonzert am vergangenen Samstag in der Bibliothek des Stiftes Altenburg waren sie mit folgenden Werken zu hören:

Mari Fukunaga, Violine (Japan), Katharina Weißenbacher, Violoncello (Steiermark, Bruck an der Mur), Bernhard Parz, Klavier (Niederösterreich, Grub /Wienerwald) mit Beethovens Klaviertrio in c-Moll op. 1/3.

Christoph Traxler, Klavier (Oberösterreich, Altenfelden) mit „L'isle joyeuse“ von Claude Debussy;

Atsuko Sahara, Violine (Japan) mit der Sonate für Violine solo Nr. 4 von Eugène Ysaÿe;

Isabelle Reinisch, Violine (Niederösterreich, Baden) mit dem Violinkonzert op. 35 von Karol Szymanowski;

Marina Aramyan, Klavier (Armenien) mit der 5. Sonate op. 38 von Sergej Prokofieff.

Zur Aufführung gelangte auch die „Konzertante Fantasie“ für Viola und Orchester von Ivan Eröd, eine zeitgenössische Komposition. Eröd hielt bei der Sommerakademie erstmals einen Kompositionskurs ab.

Ö1 sendet Ausschnitte aus dem Preisträgerkonzert in der Sendung „Intrada“ am 31. August um 10.05 Uhr. ORF NÖ bringt einen Beitrag am 27. August um 19 Uhr in ORF 2.

Das nächste Preisträgerkonzert von Allegro Vivo 2001 (Schwerpunkt Kammermusik für Holzbläser) ist am Samstag, 2. September, im Rittersaal von Schloss Ottenstein zu hören. Weitere Konzerte von Allegro Vivo 2001:

27. August., 19.30 Uhr, Groß Siegharts: 50 Jahre Roland Batik. Haydn, Mozart, Batik. R. Batik,

30. August., 19.30 Uhr, Kloster Pernegg: „Perspektiven des Lebens“/GLOBArt-Eröffnungskonzert: Debussy, Ibert, J. Balint, P. Bársony, D. Sipkai,

NK Presseinformation

31. August., 19.30 Uhr, Eggenburg: Friedenskonzert der Sommerakademie, Vortrag Dr. Wilhelm Barthlott.

Nähere Informationen: www.allegro-vivo.at, Telefon 02982/4319.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at